

Die BULLENMUTTER des Quartals

Espania VG 85

Als Günther Wassmuth vor 13 Jahren Espanias Urgroßmutter, die Milestone-Tochter Enore EX 90 kaufte, ahnte er noch nicht, was für eine erfolgreiche Kuhfamilie er damit im eigenen Stall aufbauen würde.

Espania ist eine der besten Töchter des kanadischen Rotfaktorträgers Salto RF, der aus der legendären Splendor-Dynastie stammt. Diese

leistungs- und exteriestarke Jungkuh setzt die Bullenmuttertradition bereits in der vierten Generation fort. So werden Ralstorm RF-Söhne



Espania DE 06 62699609, Salto RF x Cadon x Laredo x Milestone

von Espania bei der ZBH und bei der RSH getestet, und weitere Anpaarungsverträge gilt es zu erfüllen.

Als Großmutter Enore für einen Bullenvertrag mit Laredo angepaart wurde, resultierte daraus die VG 89 Tochter Europa. Die etablierte Bullenmutter überzeugt mit einer Durchschnittsleistung von 13.400 kg Milch. Ihr September RF-Sohn Sabiner ist die aktuelle Nummer sechs der deutschen Topliste und auch ihr Komtur-Sohn Komro ist bei Masterrind im Wiedereinsatz. Sabiner gehört zu den rotbunten Elitevererber und wird bereits umfangreich als Bullenvater genutzt.

Aber auch auf der weiblichen Seite hat sich Europa hervorragend vererbt. So sind die zwei Sabiner-Vollschwwestern, Esprit VG 86 und Expo VG 86 sowie die Talent RF-Tochter Exquisit VG 86 und die Classic PS-Tochter Eura gleichfalls gefragte Bullenmütter. Herausragend war allerdings ihre Cadon-Tochter Extase VG 87, die Mutter von Espania. Diese erfolgreiche Schaukuh war mit ihrer Leistungsstärke und dem perfekten Exterieur auch als Bullenmutter begehrt. Mehrere Söhne warten bei verschiedenen Stationen auf ihren Zuchtwert. Leider verunglückte Extase schon bei der zweiten Kalbung. Von ihren Töchtern sind es neben Espania vor allem die Talent RF-Tochter Exe VG 86 und die Lichtblick-Tochter Exa VG 86, die als Bullenmütter internationales Interesse wecken. Exes Mr. Burns-Sohn Becks wird in Hessen und in der Schweiz getestet. Weitere Vollbrüder haben ihren Testeinsatz in Baden-Württemberg und bei der Masterrind absolviert. Von Exa ist in ein Ruacana-Sohn bei der WEU in der Aufzucht. Weibliche Nachkommen aus dieser Familie sind international gefragt und erzielen auf Auktionen regelmäßig Spitzenpreise. Aber auch in punkto Langlebigkeit hat diese Familie einiges zu bieten. So sind angefangen bei Enore und Europa, bis auf die erwähnte Extase, noch alle Kühe im Züchterstall.

Informationen: Bernd Koch
(Tel: 06631/78410, E-Mail: kontakt@zbh.de)

RZG 133 RZM 138

1. La	Milch	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg
305 Tage	12.739	3,74	476	3,36	428
ZW:	+2.597	-0,19	+92	-0,17	+71

Bullenväter-Schwarzbunt-TopQ (alphabetisch)

Bulle	HB-Nr.	Abstammung	Land	M-Kg	F-%	F-Kg	E-%	E-Kg	RZM	Si.%	ZW	MT	K	F	E	RZE	RZS	RZN	RZR	RZG
Aspen	505635	Lancelot x Garter x Manfred	DE	2066	-0,43	41	-0,05	66	126	93	V	110	113	107	117	119	94	104	108	130
Budist	840755	Best x Lantz x Jolt	DE	1419	+0,08	66	+0,12	60	127	87	V	102	104	129	126	130	101	102	n.v.	131
Franchise	506226	O-Man x BW Marshall x Winchester	US	2007	-0,22	60	-0,06	63	127	73	I	103	103	117	114	117	129	122	113	140
Freddie		O-Man x Die-Hard x Metro	US	2103	-0,20	65	-0,06	65	129	68	I	83	102	116	114	114	124	7,6 PL	126	139
Gerard	506264	O-Man x BW Marshall x Labelle	US	2159	-0,22	65	+0,01	75	135	72	I	97	124	114	137	135	107	2,2 PL	111	144
Groovy		O-Man x BW Marshall x Labelle	US	1701	-0,12	58	+0,01	60	125	72	I	92	108	120	120	122	117	120	111	138
Jake	506151	O-Man x BW Marshall x Aaron	US	2081	-0,05	80	-0,06	65	131	70	I	96	116	118	116	122	114	116	113	139
Legend	506137	O-Man x Durham x Bellwood	US	1587	-0,02	62	+0,15	69	132	73	I	95	114	117	109	117	117	126	116	142
Logan	506214	O-Man x BW Marshall x Rudolph	US	2383	-0,15	82	-0,09	72	135	71	I	96	118	115	109	117	126	+3,8 PL	111	141
Lonar	811067	Laudan x Design x Odin	DE	1656	-0,08	60	+0,01	58	125	76	V	121	101	114	122	123	119	121	n.v.	137
Radon	672586	Ramos x Manfred x Patron	DE	1851	-0,14	62	+0,05	68	131	90	V	99	109	116	109	116	117	124	115	144
Vaucluse		O-Man x Hershel x Gibbon	FR	1585	+0,04	69	+0,06	60	128	66	I	84	116	112	118	118	126	117	102	137
Via Thelo		O-Man x Lorak x Tugolo	FR	1852	-0,07	69	+0,07	71	133	66	I	86	111	115	109	113	119	116	118	139

Wegen ausreichender Anzahl Verträge nicht mehr berücksichtigt: Calysto, Cassano, Elite, Omro

Bullenväter-Rotbunt-TopQ (alphabetisch)

Bulle	HB-Nr.	Abstammung	Land	M-Kg	F-%	F-Kg	E-%	E-Kg	RZM	Si.%	ZW	MT	K	F	E	RZE	RZS	RZN	RZR	RZG
Abel	297987	Kian x Lentini RF x Tulip	NL	1705	-0,34	42	-0,08	51	120	76	I	104	116	117	124	127	112	110	90	129
Fiction RF	500427	O-Man x Ronald x Lord Lily	NL	1683	-0,14	56	-0,05	53	121	81	I	88	110	114	110	113	119	123	113	133
Fidelity	298011	Kian x Lightning RF x Spectrum	NL	1482	+0,20	80	+0,30	77	142	78	I	96	107	126	116	122	104	107	96	144
Jerudo	922393	Jerom x Rudolph x Tab	DE	1423	+0,18	76	+0,09	56	129	95	V	106	118	116	116	123	115	112	113	138
Kylian	297998	Kian x Lightning RF x Stadel	NL	1667	-0,23	50	+0,09	64	130	79	I	93	103	125	110	117	105	109	95	134
Sabiner	922472	September RF x Laredo x Milestone	DE	2004	-0,08	77	-0,24	46	122	88	V	114	108	114	115	120	124	110	102	130
Serano	916998	September RF x Stoll x Bingle	US	1411	+0,06	65	-0,03	45	120	86	V	107	100	106	128	121	113	111	n.v.	131
Vincente	297788	September RF x Celsius x Enhancer RF	DE	1523	+0,08	72	-0,10	43	120	92	V	111	108	115	116	120	106	112	95	125

Test- und Wartebullen

Wegen ausreichender Anzahl Verträge nicht mehr berücksichtigt:

ZW (Herkunft der Zuchtwert-Daten: I = Interbull, V = Verden)

Das BULLENPORTRAIT des Quartals

Radon – die aktuelle Nr. 1 in Deutschland

VG 88 Manfred x VG 86 Patron x VG 87 Mascot x Cleitus

Mit seinem Debüt bei der Zuchtwertschätzung im August 2009 als höchster Ramos-Sohn weltweit hat RADON gleich zu Beginn seiner Karriere für Aufsehen gesorgt. Konnte er sich doch, vor allem auf Grund seiner enormen Leistungsvererbung, als einziger Sohn vor seinem populären Vater platzieren.

Gerade diese beeindruckende Kombination aus hoher Milchleistung (+1.851 kg) und positiver Eiweißvererbung (+0,05 %) bei gleichzeitig hochpositiven Zuchtwerten für die funktionalen Merkmale macht ihn so überlegen gegenüber seinen Halbbrüdern und entsprechend attraktiv für die deutschen Milchviehhalter. Mittlerweile hat sich RADON mit einem RZG von 144 an die Spitze der deutschen Topliste emporgearbeitet, so dass nach langer Zeit mal wieder ein junger und hoch interessanter Vererber das Klassement anführt.

RADON stammt von der Welcome Stock Farm im Bundesstaat New York, die von der Familie Peck geführt wird. Er geht zurück über VG 88 Manfred x VG 86 Patron x VG 87 Mascot x Cleitus auf den W-Kuhstamm der Welcome-Herde und ist unter dem Namen Welcome Willbee im amerikanischen Herdbuch re-

gistriert. Seine VG 85 Vollschwester ist die Mutter von drei sehr guten Jungkühen (VG 87 Augustin-Tochter, VG 88 Marion-Tochter, VG 86 Billion-Tochter), die auch alle bei der RUW unter Vertrag stehen.

Nachdem ein Stormatic-Bruder von RADON der Rinder-Union West eG innerhalb des TopQ-Zuchtprogramms zugelost wurde, entschied man sich bei der RUW, ebenfalls einen Ramos-Sohn aus der leistungsstarken und sehr robust gezogenen Manfred-Tochter Willa VG 88 zu testen. Der Stormatic-Sohn scheiterte nur knapp, um einen Wiedereinsatz als Vererber zu rechtfertigen. Hingegen ihr Ramos-Sohn gleich mit seinem ersten Zuchtwert voll durchstartete.

RADON wurde bereits bei der DHV-Schau im Juni 2009 in Oldenburg mit einer Gruppe junger Färsen als ein vielversprechender Newcomer der Öffentlichkeit präsentiert und sorgte schon dort für viel Aufmerksamkeit. Die einheitliche Töchter-Gruppe demonstrierte, dass RADON neben seinen hervorragenden Leistungsdaten auch im Exterieur einiges zu bieten hat. Die Durchschnittsleistung der fünf gezeigten, erstlaktierenden Jungkühe lag bei ca. 35 kg/Tag und dennoch zeigten sie viel Substanz und wirkten alles andere als abgemolken. Die hoch angesetzten Euter hatten eine hervorragende Textur und eine ideale

„Dieser frühe Ramos-Sohn zeigt sehr gut entwickelte Töchter mit viel Breite und Stärke. Kühe mit korrekten Eutern, die sich auf Qualitätsbeinen sehr gut bewegen. Die RADON-Töchter haben sich seit letzten Sommer großartig entwickelt, als eine Nachzuchtgruppe bei der DHV-Schau in Oldenburg gezeigt wurde. Er wird auch in Irland intensiv als Bullenvater aufgrund seiner positiven Vererbung für Eiweiß, hoher Nutzungsdauer und sehr guter Töchterfruchtbarkeit genutzt. Ein perfekter Bulle für die irische Zucht.“

Originalkommentar einer irischen Delegation der Besamungsstation Dovea nach der RADON-Nachzuchtbesichtigung im RUW-Gebiet.



Radon 672586

RZG 144		Zuchtwert:	
RZM	131	Milch-kg	+1.851
RZE	116	Fett-%	-0,14
RZN	124	Fett-kg	+62
RZS	117	Eiweiß %	+0,05
RZR	115	Eiweiß kg	+68



© Elly Geverink

Radon-Tochter Edita, Bes.: Friedhelm Wiese, Hille • 1. La. 10.249 4,11 421 3,46 355

Strichplatzierung. Herausragend waren die auffällig trockenen und parallel gestellten Fundamente, auf denen sie sich tadellose bewegten.

In der internationalen US-TPI-Liste steht RADON mit einem TPI von +2138 an 7. Stelle und ist damit der höchste Vererber, der keine Töchter in den USA hat. Auf dem weltweiten Spermamarkt ist er eine echte Alternative zu der sehr großen Anzahl an O-Man-Söhnen. In den Merkmalen Nutzungsdauer, Zellzahl, Reproduktion sowie Kalbeverlauf eifert er seinem Vater Ramos nach und zeigt keine Schwächen.

Die Kombination aus Leistungsbereitschaft, Funktionalität und ansprechendem Exterieur machen RADON zu einem vielseitigen Allrounder, dessen Töchter in allen Ställen problemlos ihre Arbeit verrichten und das über einen langen Zeitraum.

Informationen: Maik Kalthaus
(Tel: 0251/92880, E-Mail: info@ruweg.de)

Eine Bank für sichere Genetik – die Southwind-Saturday-Kuhfamilie

Dem aufmerksamen Beobachter der ZBH-Verbandsschau „Hessens Zukunft“ am 6. Februar 2010 fiel eine große, auffällige Färsen ins Auge, die in einer der ersten Richtklassen lief und 1b rangiert wurde. Es handelte sich dabei um die Bolton-Tochter WFD Reginia vom thüringischen Rinderzuchtbetrieb Wiesenfeld. Neben ihren Exterieurqualitäten, die den Preisrichter Klaus Dieter Augustin offensichtlich überzeugten, bietet diese junge Kuh das komplette Paket als vielversprechende Bullenmutter. So gehört sie mit einem RZG von 132 zu den indexstärksten Kühen in Thüringen und kann auf ein außergewöhnliches Pedigree verweisen.

Reginia geht über Stormatic auf Regan-Joy Durham Regenia, eine Vollschwester von Regancrest Mr. Sam, zurück und stammt

damit aus der Southwind-Saturday-Familie. Diese Kuhfamilie hat in den letzten Jahren wie kaum eine andere eine Vielzahl hochin-

teressanter Bullen hervorgebracht. Dass dies mit den unterschiedlichsten Vätern gelingen konnte, spricht für die Universalität, die Kraft und nicht zuletzt die Attraktivität einer außergewöhnlichen Familie.

Die Wurzeln der Familie in den USA und Kanada und ihr Weg nach Europa

Diese populäre und inzwischen weitverbreitete Kuhfamilie geht auf Sher-Est Southwind Saturday zurück, die von Sherman und Ester Erlandson in Wisconsin gezüchtet wurde. Vor Saturday stehen drei Generationen exzellenter Kühe. Saturday wurde ebenfalls mit EX 90 klassifiziert und setzte damit diese Reihe fort. Daneben war Saturday eine enorm leistungsstarke Kuh: Ihre zweite Laktation schloss sie mit 16.085 kg Milch bei 4,6% Fett und 3,2% Eiweiß ab. Mit dem Verkauf von Sher-Est verteilten sich Familie und Saturdays Nachkommen auf verschiedene Betriebe in den USA und Kanada.

Ein bedeutender Zweig entwickelte sich aus Sher-Est Prelude Swan EX 91, Saturdays Tochter, die in den USA blieb, und deren Tochter Sher-Est Emory Swanny EX 90.

Ebenso Sher-Est Prelude Sweet EX 92, unter deren positiven Söhnen besonders Socrates von Blitz und der Durham-Sohn Sensation als extremer Exterieurvererber herausragen. Auch in Kanada etablierte sich ein äußerst fruchtbarer Ableger über die bekannte Ex-ranco Thor Tochter Sher-Est Thor Soup VG 88. Thor Soups Rudolph-Tochter Stress VG 86 hinterlies mehrere hochrangige Bullen; ihr Lheros-Sohn Stanton Sidney stach als kompletter Bulle besonders heraus und wurde auch von TopQ als Bullenvater genutzt.

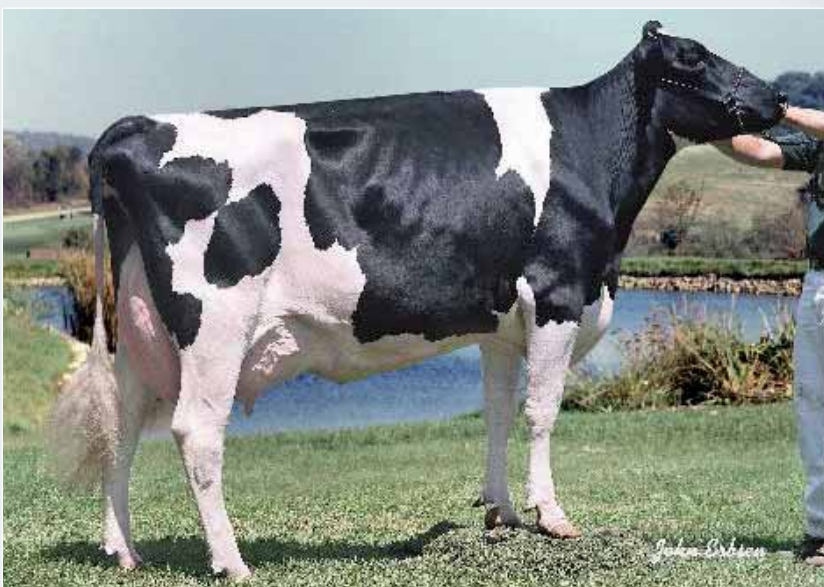
Attraktivität auf ganzer Linie

Sher-Est Emory Swanny wurde von Regancrest Farms weiterentwickelt. Diese leistungs- und eiweißstarke Zuchtkuh wurde mehrfach gespült und arbeitete in der Kombination mit Durham besonders erfolgreich. Aus dieser Kombination resultierten die drei Vollbrüder Mr. Sam, Samuelo und Shane, unter denen sich Mr. Sam als der erfolgreichste etablierte. Er wurde weltweit, auch bei TopQ, als Bullenvater eingesetzt und produziert komplette, kraftvolle Leistungskühe, die auch im Schauling ins Auge fallen.

Aber auch auf der weiblichen Seite hinterlies Swanny Bedeutendes: die Mr. Sam-Vollschwester Regan-Joy Roberta EX 90 und Regan-Joy Regenia EX 92. Regenia züchtete eine ganze Reihe VG und EX eingestuft



Interessanter, jüngster Spross des deutschen Zweiges der Saturday-Familie ist die von Martin Rübesam, Wiesenfeld, gezogene exterior- und leistungsstarke Bolton-Tochter WFD Reginia VG 86.



Regan-Joy Durham Regania EX 92, Vollschwester des Allrounders Mr. Sam.

Kühe, unter denen die Inquirer-Tochter Regancrest-UR Sandra EX 90 besonders beeindruckend konnte. Auch Regenia realisierte eine Höchstleistung von 17.182 kg Milch mit 3,6% Fett und 3,5% Eiweiß. Sie ist die Mutter des Exterieurbullens Mr. Regancrest Roy Racer und einer ganzen Reihe weiterer hochrangierter Vererber, die durchweg ein überdurchschnittlich gutes Exterieur vererben. Für die europäische Holsteinszene interessant wurde eine Spülung mit Stormatic. Aus ihr gingen die Vollschwestern Reginia 1 und 2 hervor. Koepon Reginia 1, in Holland mit VG 87 klassifiziert, erwies sich, wie ihre beim Rinderzuchtbetrieb Wiesenfeld stehende Vollschwester Regenia 2 VG 86, als fruchtbare Zuchtkuh. Ihre VG 86 Shottle-Tochter Koepon Regenia 10 führt die Tradition dieser Kuhfamilie in den Niederlanden fort.

In Deutschland etabliert

Der deutsche Zweig gründet auf Regenia 2. Regenia 2 entwickelte sich zu einer ausbalancierten, starken Kuh mit einem breiten, leicht abfallenden Becken und einem besten Fundament. Sie ging leider schon in der 2. Laktation ab, hinterließ aber eine Reihe interessanter weiblicher wie männlicher Nachkommen. Neben der bereits erwähnten WFD Bolton Reginia, die derzeit für TopQ als Bullenmutter agiert, steht eine zum Tulip-Sale 2007 verkaufte Vollschwester in Dänemark, ihr Vollbruder Boltimor wurde beim LTR getestet. Ebenfalls erfolgreich verlief eine Spülung mit Shottle. Aus ihr resultierten die Vollbrüder Samos und Mr. Shot, die bei TopQ und Semex getestet wurden, und das Schwesternpaar WFD Renita VG 85 und WFD Newton VG 85, die nach Sachsen und an den thüringischen Zuchtbetrieb QHR Rothenacker verkauft wurden. Alle drei aktuellen Kühe aus dem deutschen Zweig der Saturday-Familie, Bolton Reginia, Renita und Newton verfügen über hohe konventionelle Zuchtwerte und haben – auch genomisch hochwertige – Nachkommen von Goldwyn, Lightning und Ralstorm. Auch Regan-Joy Durham Roberta EX 90 konnte in Europa Fuß fassen: Ihre Champion-Tochter ALH Sunday Roberta VG 87 steht bei Gaec du Bon Temps in Frankreich und wurde dort von TopQ mit Mascol kontraktiert. Daneben stehen mit Alberta GP 84 eine Manager und Alice VG 86 eine hochleistende Shottle aus ALH Sunday Roberta bei Bon Temps und sorgen für den Fortbestand des französischen Ablegers dieser imposanten Kuhfamilie. Die Southwind-Saturday Familie ist der lebende Beweis für die Kraft und Anpassungsfähigkeit einer Kuhfamilie, die zu jeder Zeit in der Lage war und ist, attraktive und erfolgreiche Produkte zu liefern. Mit ihrem hohen Potenzial an Leistung, Stabilität im Exterieur und nicht zuletzt Fruchtbarkeit wird diese Kuhfamilie auch in Zukunft eine Bank für sichere Genetik bleiben.

Informationen: Knut Riehmer
(Tel: 0361/779744-0, E-Mail: info@ltr.de)



Ein französischer Ableger der Kuhfamilie: die Shottle-Tochter Alice VG 86 vom Gaec du Bon Temps.



Eine der besten Mr. Sam's in Deutschland, MFD Mirella VG 86, Klassensiegerin der DHV-Schau 2009.



Renita VG 85, leistungsstarke Shottle-Tochter aus Regenia2 vom Milchhof Diera.